



SHIFF – Schleswig-Holsteinische Initiative Filmfestivals

Filmfestivalland Schleswig-Holstein

Positionspapier der Filmfestivals in Schleswig-Holstein

CINEMARE – Internationales Meeresfilmfestival Kiel

Filmfest Schleswig-Holstein (Kiel)

Flensburger Kurzfilmtage

GreenScreen – Internationales Naturfilmfestival Eckernförde

Husumer Filmtage

Nordische Filmtage Lübeck

(siehe Anhang für weitere Informationen)

Die sechs schleswig-holsteinischen Filmfestivals haben sich im November 2022 zu einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen, um gemeinsam über die Arbeit und Bedeutung von Filmfestivals zu informieren und im Interesse des Standortes, Einfluss auf die Gestaltung der Rahmenbedingungen für Filmfestivals in Schleswig-Holstein zu nehmen.

Was ist ein Filmfestival?

„Filmfestivals sind mehrtägige öffentliche Veranstaltungen, die jährlich oder zweijährlich stattfinden. Sie zeichnen sich durch eine künstlerisch-kuratorische Absicht und ein programmatisches Profil aus. Sie sind Orte der Begegnung. Sie fördern Filmkultur und Filmschaffende.“ (aus Code of Ethics AG Filmfestival, Interessenverband der Filmfestivals in Deutschland)

Filmfestivals sind Teil der Wertschöpfungskette von audiovisuellen Werken und fester Bestandteil der Filmwirtschaft. Sie thematisieren die Praktiken des Kulturorts Kino und die Formen der Vermittlung von Filmkultur. Sie sind zudem Foren des Austauschs und der politischen Meinungsbildung und wichtige außerschulische Lernorte.

Filmfestivals überraschen und konfrontieren ihr Publikum, regen zur Diskussion an und fördern so den Blick auf die Welt aus unterschiedlichsten Perspektiven, was positiv für das Funktionieren der Demokratie und gegen Spaltungen innerhalb der Gesellschaft wirkt.

Für Menschen, die sich durch die Einschränkungen und Unsicherheiten verstärkt an individuellen Medienkonsum zu Hause gewöhnt haben, können sie Anreize zur gesellschaftlichen und kulturellen Teilhabe schaffen.

Kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung für Schleswig-Holstein

Die Filmfestivals in Schleswig-Holstein stärken und fördern die Filmkultur und das Filmschaffen im echten Norden. Sie haben jeweils ein distinktiv eigenständiges Profil und bilden zusammen eine große thematische Bandbreite ab. Sie entwickeln eine Strahlkraft über die Landesgrenzen hinaus und verbinden Menschen aus aller Welt mit Schleswig-Holstein.

Sie machen Schleswig-Holstein attraktiver für Einwohner*innen, Besucher*innen und wirtschaftliche Akteur*innen, weil sie als Schaufenster und Netzwerk-Knotenpunkte entscheidende Impulse für den Film-/Medienstandort Schleswig-Holstein geben.

Als immersiver Erfahrungsraum verdichten sie nicht nur den Austausch über audiovisuelles Erzählen und Erleben und stellen neue technische und inhaltliche Präsentationsformen vor, sondern setzen auch thematische Akzente, die sich zu lokal verorteten kulturellen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Diskussions- und Innovationshubs entwickeln können.

Aktuelle Situation der Filmfestivals

Die politische, soziale und wirtschaftliche Situation erfordert in zunehmendem Maß große Sorgfalt bei Gestaltung und Auswahl der Programme und einen erhöhten Aufwand für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Filmfestivals in Schleswig-Holstein sind in ihrer Zahl und Qualität nur denkbar, weil Menschen mitunter bereit sind auch für wenig Geld viel zu tun. Sie mobilisieren zudem Menschen in ehrenamtlicher Betätigung.

Filmfestivals stehen vor großen Herausforderungen durch

- Unsicherheiten und teilweise noch bestehende freiwillige Einschränkungen seitens der Kinos und anderer Veranstaltungsorte
- außergewöhnliche Kostensteigerungen in vielen Bereich, gleichzeitig prekäre Arbeitsbedingungen und fehlende Planungssicherheit
- fehlendes Personal, sowohl bei Fachkräften als auch bei Aushilfen und temporären Mitarbeiter*innen.

Aus all den genannten Gründen haben sich die sechs Filmfestivals in Schleswig-Holstein zusammengeschlossen, um Kräfte zu bündeln und gemeinsam in einen gesellschaftlichen Diskurs auf allen Ebenen für eine vielfältige und zukunftsorientierte Filmkultur in Schleswig-Holstein einzutreten.



Till Dietsche, Festivalleiter
CINEMARE Internationales Meeresfilmfestival Kiel



Daniel Krönke, Festivalleiter Programm
Filmfest Schleswig-Holstein



Christoph Zickler, Festivalleiter Event



Karsten Wiesel, Künstlerischer Leiter
Flensburger Kurzfilmtage



Maja Petersen, Festivalleiterin und Geschäftsführung Filmkorte e.V.



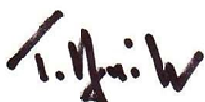
Michael Pakschies, Vorstandsvorsitzender
GREEN SCREEN Festival e.V.



Hans-Peter Schweger, Sprecher des Kuratoriums
Husumer Filmtage



Eszter Lovas, Festivalleitung



Thomas Hailer, Künstlerische Leitung
Nordische Filmtage Lübeck



Susanne Kasimir, Geschäftsführung

Filmfestivals in Schleswig-Holstein

CINEMARE Internationales Meeresfilmfestival Kiel

Als Nordeuropas einziges mehrtägiges Meeresfilmfestival ist CINEMARE regional verankert und international vernetzt. Mit dem IOFF International Ocean Film Festival San Francisco und dem Brest Surf Film Festival besteht eine offizielle Partnerschaft. Über festivalbegleitende Ausstellungen, Installationen, Vorträge, und Wissenschaftstalks bietet CINEMARE eine Plattform für Filmemacher*innen, Künstler*innen und Wissenschaftler*innen. Fokus des Festivals ist die Schnittstelle zwischen Mensch und Meer. Mit dem Meereskino für Schulen hat CINEMARE einen außerschulischen Lernort sowohl virtuell als auch ganz analog im Kino geschaffen. Seit 2021 ist CINEMARE Netzwerkpartner des deutschen Ozeandekaden Komitees (DOK).

CINEMARE Internationales Meeresfilmfestival Kiel
Deutscher Meeresfilmpreis e.V.
Festivalleiter: Dr. Till Dietsche

Knooper Weg 149a • 24118 Kiel
7. CINEMARE Internationales Meeresfilmfestival Kiel: 25.-30. April 2023
www.cinemare.org

Filmfest Schleswig-Holstein (Kiel)

Das Filmfest Schleswig-Holstein zeigt seit 1993 Filme und audio-visuelle Arbeiten aus dem Land und über das Land – als Schaufenster für das vielfältige Filmschaffen in Schleswig-Holstein und als Netzwerk-Event für die Filmcommunity im nördlichsten Bundesland und darüber hinaus. Drei dotierte Preise werden an den besten Kurzfilm und den besten Langfilm sowie in der Sektion "blickfang" für Medienkunst und Experimentalfilm vergeben. Außerdem zeigt das Filmfest SH außer Konkurrenz Filme aus dem Norden Deutschlands, bietet ein Kinderprogramm, eine Masterclass und eine Filmlounge mit Special Events.

Filmfest Schleswig-Holstein
Filmkultur SH e.V.
Dänische Straße 15 • 24103 Kiel
Deutschland

Festivalleitung: Daniel Krönke und Christoph Zickler
www.filmfest-sh.de • info@filmfest-sh.de

Flensburger Kurzfilmtage

Die Flensburger Kurzfilmtage finden seit dem Jahr 2000 jährlich an fünf Tagen im November statt. Ein deutschsprachiger Wettbewerb mit ca. 40 Filmen ist der Kern des Festivals. Experimentierfreude und Vielfalt, wie sie vor allem Kurzfilme bieten können, sind die wichtigsten Auswahlkriterien. Ein dänisches Programm, eine Auswahl regionaler Produktionen, Vorstellungen mit Kinderfilmen, sowie wechselnde Sonderprogramme gehören ebenfalls zum Angebot. Die enge Kooperation des Veranstalters filmkorte e.V. mit der Europa-Universität und der Hochschule Flensburg prägt sowohl das Festival als auch das Studium vieler Studierender in Flensburg.

Projektbüro Flensburger Kurzfilmtage
Veranstalter: filmkorte e.V.
Festivalleitung: Karsten Wiesel, Maja Petersen

c/o Hochschule Flensburg
Kanzleistraße 91-93 • 24943 Flensburg
Telefon: +49 461 805-1661
Flensburger Kurzfilmtage 22.-26.11.2023
www.flensburger-kurzfilmtage.de • info@flensburger-kurzfilmtage.de

GreenScreen – Internationales Naturfilmfestival Eckernförde

Green Screen findet als Internationales Naturfilmfestival seit 2007 jährlich zum zweiten Septemberwochenende über 5 Tage in Eckernförde statt und hat sich zum wichtigsten Branchentreffpunkt auf dem europäischen Festland sowie zum besucherstärksten Naturfilmfestival Europas entwickelt. Festivalleiter ist seit 2016 Dirk Steffens, Vorsitzender des gemeinnützigen Trägervereins der Mitgründer Michael Packschies. Ein Büro mit wenigen festangestellten Kräften wird durch eine große Gruppe von Ehrenamtlichen unterstützt. Neben der Durchführung des Festivals mit Auszeichnungen der besten Filme aus aller Welt in ca. 16 inhaltlichen und formalen Kategorien liegt ein Schwerpunkt von Green Screen in der Umweltbildung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen. So finden beispielsweise jährlich Schulkinowochen und Filmcamps unter Anleitung von Profis statt. Kooperationspartner sind u. a. die Heinz-Sielmann-Stiftung und die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein.

GREEN SCREEN Festival e.V.
Frau-Clara-Straße 18 • 24340 Eckernförde

Tel.: +49 4351 47 00 43
www.greenscreen-festival.de • info@greenscreen-festival.de

Husumer Filmtage

Die Husumer Filmtage finden jedes Jahr seit 1986, beginnend in der letzten Septemberwoche in Trägerschaft der Volkshochschule Husum, statt. In sieben Tagen werden 25 bis 30 Filme präsentiert, die von einem vierköpfigen Kuratorium ausgewählt sind. Sie widmen sich in ihrem Schwerpunktthema einem Leitmotiv, das entweder ein Sachthema ist oder zu Ehren einer Person mit einer Werkschau im Programm zum Ausdruck kommt. Der Landesbezug wird mit einem eigenen Fenster „Schleswig-Holstein im Film“ gepflegt. Aber auch der Neue deutsche Film ist mit Beispielen, die nicht im normalen Kinoprogramm vorkommen, vertreten. Das junge Publikum wird besonders, beispielsweise durch Diskussionen, Interviews und Verlosungen einbezogen.

Volkshochschule Husum e.V.
Kuratorium Husumer Filmtage
Kontakt: Hans-Peter Schweger, Eszter Lovas

Schobüller Str. 38-40 • 25813 Husum
Tel.: +49 4841/8 35 90
www.husumer-filmtage.de • info@husumer-filmtage.de

Nordische Filmtage Lübeck

Die Nordischen Filmtage Lübeck sind eines der traditionsreichsten Filmfestivals weltweit. Der Schwerpunkt liegt auf Filmen aus den Nordischen und Baltischen Ländern - Dänemark, Estland, Finnland, Island, Lettland, Litauen, Norwegen und Schweden sowie Filmen aus Schleswig-Holstein und Hamburg. Präsentiert und gefördert werden neue Spielfilme, Serien, Dokumentar- und Kurzfilme, sowie Immersive Medien. Die Lübeck-Meetings sind wichtiger Treffpunkt der Filmbranche.

Hansestadt Lübeck • Nordische Filmtage Lübeck
Festivalleitung: Susanne Kasimir und Thomas Hailer

Breite Straße 6-8 • 23539 Lübeck • Deutschland
www.nordische-filmtage.de • info@nordische-filmtage.de